

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Heinrich Melchior Mühlenberg.

Muhlenberg, Henry Melchior

Providence, Pa., 12.10.1779-04.10.1781

20. - 21. November 1780

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-172394

Conferenz mit den Ältesten und Vorstehern, fing hernach
den Gottes-Dienst an, kauft 2 Kinder und predigt über den
frühern Text am 26 nach Trin: Matth: 25. Kaufet Wein-
kündigen, daß Morgen g: g. der Anfang mit der Beschul-
nung werden sollte. B, daß früh über 14 Tage der Beschul-
salter für eine Predigt vorlesen, und die Kinder ein Fürst-
stück des Catechismi aussagen lassen C, und es früh über 4 Mos-
en für einen Gottes-Dienst g: g. halten erüben. Nachmittags
sah der Besuch von einem wackeren Gemein-Glied, der in seiner
Zarten Jugend gute Funder des vom Christenthum bekommen, viel
gerührt und viele Anseufzungen zum Abfall gesaß, klage-
ren sich über die ersten Principia und das Christen thum
gerührt. Gegen Abend ging es zum Gg: R. der musingela-
den dieffen zu logiren. Mit demselben sah der nuchliche Gesandte
es bis 10 Uhr. Es ist Argneit mit Luthern zu conversiren, die
w enig Anseufzungen gahrnt, nachwärtigen Anstand und
stetig Forderung aus Gottes Wort haben.

Montag d. 20ten Novemb: sahen wir noch einen theuren Tag
für die Zeit im Jahr. A. W. ein wackerer Gemein-Glied kum-
mir aus eignem Trieb sehr sanft gesnitet und begleitet
muß sein nach Providence. Es kumt ihm ein theueres Lieb und
Benedict aus mit ihm ein Liebes zum Vorlesen von dem 2. Psalmsalms.
Dienstag d. 21 Novemb: Weil es mit demselben Annehmen, daß Vor-
populi per plurima vota nimm das Fr: chug: zum Mitgließe der
Landes-Regierung erwählt, und die Abend: Gg: so gar zum Vorstehern
bestimmt, nach dem 2. Jahr im Congress gewirkt, so schrieb es früh fol-

